

"Ich tue kein Auge mehr zu [...]"

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 35

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-493803>

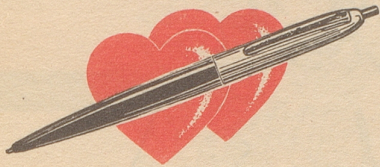
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PAPER-MATE



der von Post, Banken und
Mittelschulen anerkannte
Präzisions-Tintenschreiber

G 4

WIE...

man eine eigene Existenz gründet. Ein Buch, das unschätzbare Anregungen für jeden bringt, der sich selbständig machen will. Fr. 8.85.

Wie Außenstände (sein Geld) rascher hereinbringen Fr. 2.60.
Personalführung und Vorgesetztenkunst Fr. 2.85.
Wie man wirksam schreiben lernt Fr. 2.60.
Wie man einen Artikel schreibt Fr. 1.80.
Wie man eine Sitzung leitet Fr. 1.80.
Wie gründet und leitet man einen Verein Fr. 4.65.
Wie man eine Rede hält Fr. 2.60.
Wie man eine gute Stelle findet Fr. 2.85.
Mit seinen Photos Geld verdienen Fr. 2.85.
Wie man eine Erfindung verwertet Fr. 4.65.
Bestellen Sie per Nachnahme aus dem Emil Oesch Verlag Thalwil.



Rössli

16 Cts.

rund, zugespitzt, gepresst

DUO THERM

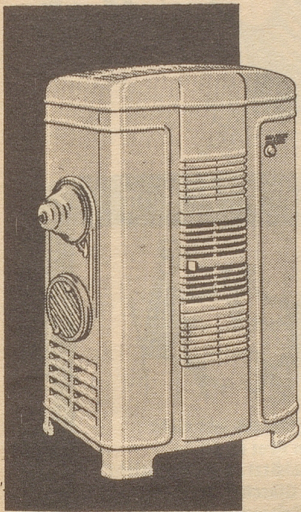
die Weltmarke

Strahlungs- und
Luftstrom-Oefen

mit Oelfeuerung

EMPA geprüft,
geruchlos,
geräuschlos,
sparsam,
sicher, dank dem
Doppelkammerbrenner.

8 Modelle von 5000 bis 22 000
Kalorien.



Prospekte und Bezugsquellen durch

JACQUES BAERLOCHER AG

Nüscherstr. 31, Zürich 1
Telephon (051) 25 09 36

DAS ECHO

Es ist mir ein Bedürfnis, Ihnen zur Gestaltung des Nebelspalters zu gratulieren; er enthält allwöchentlich so viele glänzende, originelle Bild- und Textbeiträge, daß ich mich auf jede Nummer freue.
G., Basel

★

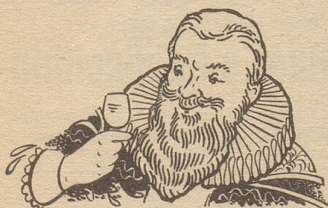
Der Nebi ist mir ein guter Freund. Ich freue mich jeden Donnerstag auf sein Erscheinen.
L. T., Zürich



ein neues Mittel gegen
Husten • Heiserkeit
Halsschmerzen • Bronchitis
und ähnliche Erkrankungen der Atmungsorgane

Solgetten stillen starken Husten, wirken schleimlösend, auswurfördernd u. bringen schnelle Erleichterung Ihrer Qualen. Mit Solgetten-Pastillen erreichen Sie eine gründliche Desinfektion der Mund- und Rachenhöhle. Angenehm im Geschmack. Klinisch erprobt u. empfohlen. Versuchen Sie noch heute die neuen Solgetten. In allen Apoth. u. Droг. Fr. 2.—

Togal-Werk Massagno.



Geniesser sind frohe Menschen

APÉRITIF-ANISÉ

Burgermeisterli

Aenisgetränk nach dem 150-jährigen
Rezept der Basler Burgermeisterin
Frau Peter Burkhardt. Ein Traum!



VINOSA AG., RHEINFELDEN UND BASEL
TEL. (061) 6 72 29 / (061) 23 59 70

«Ich tue kein Auge mehr zu. Wissen Sie mir ein gutes Schlafmittel?»

«Ich rate Ihnen, alle halbe Stunde ein kleines Glas Cognac zu trinken.»

«Und glauben Sie, daß ich schlafen werde?»

«Keine Ahnung, aber wenn Sie nicht schlafen, wird Ihre Schlaflosigkeit auf alle Fälle bedeutend angenehmer sein.»

★

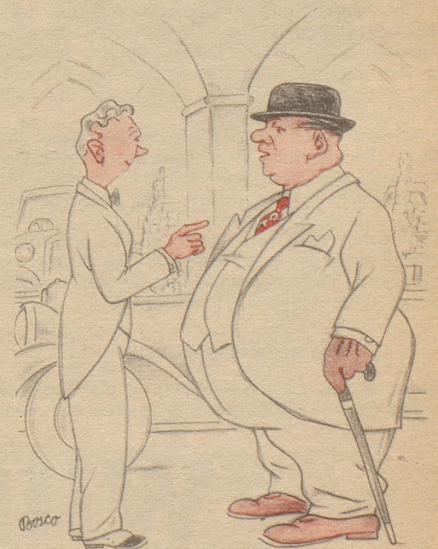
Ein im Londoner Nebel verirrtter Franzose kommt an eine Treppe und geht sie auf alle Fälle einmal herunter. Plötzlich prallt er auf jemanden, der gerade heraufkommt.

«Please, Sir», fragt er, «wenn ich hier weiter hinuntergehe, wo komme ich hin?»

«In die Themse», antwortete eine heisere Stimme.

«Sind Sie sicher?»

«O ja, ich bin ganz sicher ... ich komme daher!»



„Ich wot en Wage chaufe!“
„En Laschtwage?“